

Hinweise zu Anlage 1 (Antrag auf Erteilung der Approbation als Apothekerinnen/ Apotheker Drittstaat)

Sehr geehrte Antragstellerin/ sehr geehrter Antragsteller,

in der Anlage 1 zum Antrag Apotheker/ Apotheker gem. § 4 Bundes-Apothekerordnung und Erlaubnis gem. § 11 BApo sollen Sie die beigefügten Antragsunterlagen ankreuzen. Erst bei Vollständigkeit der Unterlagen ist eine Bearbeitung und Entscheidung durch das Hessische Landesamt für Gesundheit und Pflege (HLfGP) möglich.

Es ist wichtig darauf zu achten, welche Dokumente im Original vorgelegt werden müssen und was andernfalls zu beachten ist. In welcher Form die Anlagen eingereicht werden müssen, können Sie der Anlage 1 entnehmen. Es wird zwischen Dokumenten

- im Original
- als amtlich beglaubigte Kopie
- als einfache Kopie unterschieden.

Amtlich beglaubigte Kopien werden von Behörden oder Notaren der Bundesrepublik Deutschland oder von deutschen Botschaften/ deutschen Konsulaten angefertigt. Bitte beachten Sie, dass Beglaubigungen von Übersetzern, Kirchen, Schulen, Studentenwerke, Krankenkassen u. Ä. nicht akzeptiert werden.

Bezüglich der Übersetzungen ist zu beachten, dass diese in Deutschland von einem allgemein beeidigten, öffentlich bestellten oder allgemein ermächtigten Übersetzer (www.justiz-dolmetscher.de) angefertigt sein müssen und ausschließlich vom Original anzufertigen sind. Die Übersetzung muss fest mit einer Kopie des Originals verbunden

Beigefügte Unterlagen		Einreichungsform	Wichtige Zusatzinformationen
	Anlage 1: Übersicht beigefügter Antragsunterlagen	ORIGINAL	Checkliste für die Vollständigkeit Ihrer Unterlagen
	Anlage 2: Antrag auf Erteilung einer Berufserlaubnis	ORIGINAL	Fakultativ, unterer Teil muss von der Personalabteilung der einstellenden Stelle unterschrieben werden
	Anlage 3: Ärztliche Bescheinigung	ORIGINAL	Bescheinigung muss vollständig ausgefüllt werden (Stempel der Praxis, Datum, Unterschrift, lesbare Namensangabe z.B. in Druckbuchstaben)
	Anlage 4: Vollmacht	ORIGINAL	Fakultativ
	Ausweis der/ des Bevollmächtigten	Amtlich beglaubigte Kopie	Fakultativ, nur erforderlich bei Bevollmächtigung
	aktuelle Meldebescheinigung	Amtlich beglaubigte Kopie	Qualifiziert, formlos, mit Angabe des Meldedatums, erhältlich beim Bürgeramt/ der Meldestelle Ihres Wohnortes
	Aktueller Lebenslauf	ORIGINAL	Auf Deutsch, persönlich unterschrieben, mit Datum versehen, vollständig/ lückenlos, chronologisch und tabellarisch, mit Angabe der jeweiligen Tätigkeiten/ Zeiten ohne berufliche Tätigkeit/ Aufenthaltsorte, Angabe der Zeiträume in Monat/Jahr (Beispiel: 03/2021- 07/2023)
	Geburtsurkunde	Amtlich beglaubigte Kopie	ggf. mit Übersetzung
	Heiratsurkunde/ Namensänderungsurkunde	Amtlich beglaubigte Kopie	Fakultativ, nur bei Namensänderung erforderlich; ggf. mit Übersetzung

	Reisepass, Reiseausweis oder anderer Identitätsnachweis	Amtlich beglaubigte Kopie	Nur Seite 1 mit den Angaben zur Person; ggf. mit Übersetzung
	GER-B2 Deutsch Zertifikat Oder	Amtlich beglaubigte Kopie	Wird nur von den Anbietern Goethe-Institut und telc gGmbH akzeptiert
	Abiturzeugnis/ Matura	Amtlich beglaubigte Kopie	Alternativ zum GER-B2 Deutsch Zertifikat und Fachsprachzertifikat C1 Pharmazie nach mindestens zehnjährigem Besuch einer deutschsprachigen Schule
	Fachsprachzertifikat C1 Pharmazie von einer Landesapothekerkammer , sofern bereits vorhanden	Amtlich beglaubigte Kopie	Anmeldung bei der Landesapothekerkammer Hessen ist nur mit Eingangsbestätigung des HLfGP möglich, Nachweis darf bei Antragstellung nicht älter als drei Jahre sein
	Polizeiliches Führungszeugnis/ Strafregisterauszug/ Criminal Record aus dem Land des letzten (gewöhnlichen) Aufenthaltes vor Einreise nach Deutschland	Amtlich beglaubigte Kopie	Ein Führungszeugnis ist aus allen Ländern erforderlich, in denen Sie sich innerhalb der drei Jahre vor Antragstellung länger als sechs Monate aufgehalten haben; ggf. mit Übersetzung
	Bescheinigung über die Antragsstellung eines Führungszeugnisses zur Vorlage bei einer Behörde <u>oder</u>	ORIGINAL	Typ OB, zu beantragen beim Bürgeramt/ der Meldestelle an Ihrem Wohnort oder online unter Angabe der Zieladresse: Hessisches Landesamt für Gesundheit und Pflege -Außenstelle Frankfurt- Lurgiallee 10 in 60439 Frankfurt

	Bescheinigung über die Antragsstellung eines Europäischen Führungszeugnisses zur Vorlage bei einer Behörde		(ein Europäisches Führungszeugnis zur Vorlage bei einer Behörde ist alternativ zu beantragen von Personen, die zusätzlich oder anstatt der deutschen Staatsangehörigkeit die eines anderen EU-Mitgliedstaates besitzen)
	Diplom als Apothekerin/ Apotheker	Amtlich beglaubigte Kopie	
	Fächer-/ Notenliste mit Angabe der Einzelnoten	Amtlich beglaubigte Kopie	
	Ggf. Bescheinigung über den vollständigen Abschluss der Ausbildung	Amtlich beglaubigte Kopie	Fakultativ, z.B. Internatur, Ordinatur, Residentur, Fachpraktische Ausbildung; ggf. mit Übersetzung
	Ggf. Bescheinigung über die Berechtigung zur Berufsausübung im Herkunftsstaat	Amtlich beglaubigte Kopie	Fakultativ, z.B. Lizenz, Spezialistenzertifikat etc., ggf. mit Übersetzung
	Ggf. Berufsrechtliches Führungszeugnis/ Certificate of Good Standing	Amtlich beglaubigte Kopie	i.d.R. ausgestellt vom Gesundheitsministerium des Ausbildungslandes; ggf. mit Übersetzung
	Nachweise über Fortbildungsveranstaltungen etc.	Amtlich beglaubigte Kopie	ggf. mit Übersetzung
Sofern ein Approbationsverfahren bereits bei einer anderen Behörde durchgeführt wurde:			
	Rücknahmebescheid	Einfache Kopie, keine Beglaubigung erforderlich	